



MedienInformation

9. Dezember 2021

Ab Januar 2022: BVVG Niederlassung Berlin/Brandenburg/Sachsen in Berlin gebildet Landesniederlassung in Dresden schließt zum 31. Dezember 2021

Ab dem 1. Januar 2022 wird die Privatisierung ehemals volkseigener land- und forstwirtschaftlicher Flächen im Land Sachsen von der BVVG Niederlassung Berlin/Brandenburg/Sachsen in Berlin wahrgenommen.

Die bisher für die Länder Sachsen und Thüringen zuständige Landesniederlassung in Dresden wird zum 31. Dezember 2021 geschlossen. Nach der neuen Organisationsstruktur der BVVG wird die Zuständigkeit für das Land Sachsen nach Berlin sowie für das Land Thüringen nach Magdeburg verlagert. Sie ist das Ergebnis der erfolgreichen Privatisierung und die vorausschauende Anpassung an die geänderten Rahmenbedingungen.

Die BVVG hat im Land Sachsen bisher rund 206.000 Hektar land- und forstwirtschaftliche Flächen privatisiert. 4.900 Hektar wertvolle Naturschutzflächen wurden bisher unentgeltlich an das Land oder an von ihm benannte Organisationen übergeben. Sie verwaltet noch rund 7.700 Hektar land- und forstwirtschaftliche Flächen in Sachsen.

Kunden und Interessenten können sich ab Januar wenden an:

BVVG Niederlassung Berlin/Brandenburg/Sachsen
Schönhauser Allee 120
10437 Berlin
Tel.: 030/4432-0,
Fax: 030/4432-2250,
E-Mail: berlin-brandenburg-sachsen@bvvg.de